

# Rostocker Heimstiftung schreibt Zeitgeschichte

Festakt anlässlich des 30-jährigen Jubiläums im Festsaal des PflegeWohnParks Groß Klein / Thema Pflege wird immer wichtiger

**Groß Klein.** Die Rostocker Heimstiftung feiert in diesem Jahr ihr 30-jähriges Bestehen. Als größter Anbieter stationärer Pflegeeinrichtungen in Rostock betreibt die Stiftung heute sechs Senioreneinrichtungen in Rostock und Kühlungsborn. Mehr als 450 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kümmern sich liebevoll und qualifiziert um deren Bewohner und sorgen für eine familiäre Atmosphäre.

Am vergangenen Freitag zum Gründungstag der Stiftung fand die Jubiläumsfeier mit geladenen Gästen im Festsaal des PflegeWohnParks in Groß Klein statt. Neben

dem herzlichen Dank an langjährige enge Partner und Wegbegleiter, galt es vor allem, Resümee zu ziehen über bewegte, wechselhafte Jahre seit der Gründung am 1. April 1992.

„In den vergangenen 30 Jahren hat sich die Rostocker Heimstiftung zum größten Anbieter stationärer Pflegeleistungen in Rostock entwickelt. Darauf sind wir stolz. Stets sind wir um eine hohe Betreuungsqualität für unsere Bewohnenden und um gute Arbeitsbedingungen für unsere Mitarbeitenden bemüht. Denn insbesondere die letzten Jahre haben uns gezeigt, wie wichtig



Die Einrichtungsleiter der insgesamt sechs Pflegeeinrichtungen der Stiftung genossen zusammen mit der Geschäftsführung den Festakt zum Jubiläum in Groß Klein.

FOTO: CHRISTIANE EHLERT-POHL

das Thema Pflege ist. Trotz aller Umstände freuen wir uns darauf, Zukunftsprojekte vorantreiben zu können“, so Stefan Kroeger, Geschäftsführer der Rostocker Heimstiftung.

Einen Einblick in die Entwicklung der Rostocker Heimstiftung, die gravierenden Umbrüche nach der politischen Wende und einen Blick in die Zukunft gewährt die Festschrift, die anlässlich des Jubiläums herausgegeben wurde. Diese gibt es auf Anfrage in den Einrichtungen oder über die Öffentlichkeitsarbeit der Rostocker Heimstiftung.